Leda-Jümme-Verband

Leda-Jümme-Verband• Reimersstraße 19 • 26789 Leer

Bearbeitet von
Ralf Kolter

E-Mail:
ralf.kolter@sielacht-stickhausen.de

Ihr Schreiben vom/Ihr Zeichen:	Mein Zeichen:	Telefon 04 91	Datum:
		91 99 021	Leer, 23.10.26

PRESSEMITTEILUNG

Leda-Jümme-Verband lädt zur Abrechnung der Nutria- und Bisamfänge ein – Beitrag zum Schutz der Deiche und Gewässer

Die Leda-Jümme-Verband lädt auch im Jahr 2026 die an der Nutria- und Bisambekämpfung beteiligten Jägerinnen und Jäger sowie die Bisamfänger zu einem gemeinsamen Termin zur Erfassung und Abrechnung der nachgewiesenen Fänge ein. Die Veranstaltung findet am **23.11.2026 ab 17.30 Uhr in Ostrhauderfehn - Potshausen, Dieksweg 5** statt.

Nutria und Bisam sind gebietsfremde invasive Tierarten. Die gezielte Bekämpfung von Nutria und Bisam ist ein wichtiger Bestandteil des Deich- und Gewässerschutzes. Beide Tierarten graben Baue in Uferbereiche und Deichkörper. Dadurch können Hohlräume und Schwachstellen entstehen, die die Stabilität von Deichen und Gewässerböschungen beeinträchtigen. Insbesondere bei hohen Wasserständen können solche Schäden ein erhebliches Risiko darstellen. Eine frühzeitige Erkennung und die Begrenzung der Tierbestände leisten daher einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit der Schutzanlagen.

Der Leda-Jümme-Verband als Deichverband und die Sielacht Stickhausen als Unterhaltungsverband arbeiten bei dieser Aufgabe eng mit den ehrenamtlich tätigen Jägern und Fängern zusammen. Ihr Einsatz unterstützt die Eindämmung der Tierbestände und hilft, Schäden an Deichen und Gewässerböschungen möglichst zu

vermeiden. Die beim Termin vorgelegten Nachweise werden erfasst und bilden die Grundlage für die vorgesehene Abrechnung nach den geltenden Regelungen.

Die Entwicklung der vergangenen Jahre hat die Bedeutung dieser Arbeit deutlich gemacht. Der Einsatz der Ehrenamtlichen ist dabei ein wichtiger Baustein innerhalb der umfassenden Aufgaben zum Schutz und zur Unterhaltung der Anlagen. Neben der Bekämpfung der Tiere bleiben auch die regelmäßige Kontrolle der Deiche sowie die fachgerechte Beseitigung festgestellter Schäden unverzichtbar.

Mit dem jährlichen Abrechnungstermin möchte der Verband den Beteiligten Gelegenheit zum Austausch geben und zugleich die Zusammenarbeit zwischen Verband und Ehrenamt stärken. Der gemeinsame Einsatz dient einem wichtigen Ziel: die Deiche und Gewässerufer in der Region dauerhaft zu schützen und ihre Funktionsfähigkeit zu erhalten.